

EANS-Adhoc: Frauenthal Holding AG: Ergebnis 3. Quartal 2010

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

Die Konsolidierung der Frauenthal-Gruppe wurde im 3. Quartal wie geplant fortgesetzt. Gegenüber den ersten drei Quartalen des Jahres 2009 stieg der Umsatz um MEUR 59,9 (+17,8 %). Kumuliert weist die Gruppe ein Nettoergebnis von MEUR 9,3 aus. Das kumulierte EBIT von MEUR 14,7 entspricht einer Verbesserung gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres um MEUR 36,7.

Erfreulicherweise trugen alle Divisionen zu diesem Wachstum bei. Die Division Automotive Components wies einen Umsatzanstieg von MEUR 41,7 (+43,7 %) aus. Die Division Großhandel für Sanitär- und Heizungsprodukte verzeichnet ein Wachstum von MEUR 8,4 (+4,4 %), die Division Industrielle Wabenkörper von MEUR 7,6 (+14,5 %). Auf Ebene des EBITDA bewirken vor allem die Umsatzsteigerung und die Kostenreduktion im Bereich Automotive Components eine Ergebnisverbesserung der Frauenthal-Gruppe um MEUR 31,8 auf MEUR 24,1.

Der Umsatzzuwachs im Bereich Automotive Components wird zunehmend von optimistischen Marktprognosen der Kunden getragen. In den ersten drei Quartalen beträgt das Plus der Neuzulassungen bei Nutzfahrzeugen in Europa 6%. In Verbindung mit einer wesentlich verbesserten Kostenstruktur und Kapazitätsauslastung bewirkt dies die signifikante Ergebnisverbesserung. An der Redimensionierung des Druckluftbehälterwerkes in Ahlen, Deutschland, wird weiterhin gearbeitet. Über entsprechende Maßnahmen wird mit dem Betriebsrat verhandelt.

Die Division Großhandel für Sanitär- und Heizungsprodukte (SHT) erreichte in einem insgesamt stagnierenden Markt ein Wachstum von mehr als 4 %, das nach wie vor vom positiven Trend im privaten Sanierungsgeschäft getragen wird. Seit Juli 2010 ist der neue integrierte Logistik-, Service- und Verkaufsstandort in Innsbruck voll operativ und wird der SHT einen signifikanten Ausbau der bislang unterrepräsentierten Position im Westen Österreichs ermöglichen.

Die Division Industrielle Wabenkörper setzt die erfolgreiche Entwicklung fort. Neben der anhaltend guten Nachfrage nach Kraftwerkskatalysatoren aus allen Marktregionen bewirkte vor allem die ansteigende Nachfrage nach Dieselmotorkatalysatoren den aktuellen Umsatzzuwachs von 15 %. Die Markteinführung des neuen Produkts Plattenkatalysator befindet sich noch in einer frühen Phase.

In allen drei Divisionen bleibt die Einschätzung der Geschäftsentwicklung dennoch zurückhaltend. Die Erholung im Bereich der schweren Nutzfahrzeuge (Division Automotive Components) ist moderat, die Mengennachfrage verglichen mit 2008 liegt immer noch bei -50%. Das von der österreichischen Bundesregierung vorgestellte Sparpaket wird keinen Aufschwung der Baukonjunktur im Verkaufsgebiet der SHT (Division Sanitärgrößhandel) zulassen und eine kurzfristig verbindliche Umweltgesetzgebung, am, für die Division Industrielle Wabenkörper wichtigen chinesischen Markt, ist nicht absehbar.

Basis der weiteren positiven Entwicklung wird ein äußerst bewusster Umgang mit liquiden Mitteln, sowie der absolute Fokus auf qualitätssteigernde Maßnahmen bei Produktentwicklungen und internen Prozessen sowie eine weiterhin enge Abstimmung mit wesentlichen Kunden in allen drei Divisionen, bleiben.

Unter www.frauenthal.at / Investor Relations / Berichte / Zwischenberichte ist der komplette Finanzbericht zum 3. Quartal 2010 abrufbar.

Rückfragehinweis:
Frauenthal Holding AG

Dr. Martin Sailer
E-Mail: m.sailer@frauenthal.at

Mag. Erika Hochrieser
E-Mail: e.hochrieser@frauenthal.at

Rooseveltplatz 10
A-1090 Wien
Tel + 43(1) 505 42 06
Fax + 43(1) 505 42 06-33
www.frauenthal.at

Emittent: Frauenthal Holding AG
Rooseveltplatz 10
A-1090 Wien
Telefon: +43 1 505 42 06
FAX: +43 1 505 42 06 -33
Email: holding@frauenthal.at
WWW: www.frauenthal.at
Branche: Technologie
ISIN: AT0000762406, AT0000492749
Indizes: ATX Prime
Börsen: Amtlicher Handel: Wien
Sprache: Deutsch



Aussendung übermittelt durch euro adhoc
The European Investor Relations Service